

Meldungen zum Presseverteiler und weitere Informationen unter [www.sentix.de](http://www.sentix.de)



**Manfred Hübner**

CEFA, Geschäftsführer

[manfred.huebner@sentix.de](mailto:manfred.huebner@sentix.de)



sentix GmbH

Wiesenhüttenstraße 17, 60329 Frankfurt am Main

Tel. +49 (69) 3487 961-0, [info@sentix.de](mailto:info@sentix.de)

## sentix Konjunkturindex: Ein Schlag unter die Gürtellinie

- Die erneute Eskalation im US-China-Handelsstreit belastet auch die Euroland-Konjunktur erheblich. Der Gesamtindex fällt im Mai um 8 Punkte auf -3,3 Punkte.
- In Deutschland ist die Lage noch ernster, denn der Gesamtindex rutscht erstmals seit März 2010 wieder in den negativen Bereich. Eine Rezession wird damit sehr wahrscheinlich.
- Obwohl sich US-Präsident als sicherer Sieger seiner Handelspolitik fühlt, schützt dies die US-Wirtschaft nicht vor den Folgen seiner Politik. Der US-Gesamtindex fällt um mehr als 10 Punkte auf den tiefsten Stand Februar 2016. Auch in Österreich sind es politische Faktoren, die sehr negativ auf die Konjunkturerwartungen ausstrahlen. Diese fallen um sagenhafte 32,6 Punkte.

### Statistik

Umfragezeitraum: **06.06.-08.06.2019**

Umfrageteilnehmer: **906 Anleger**

(davon institutionelle Anleger: **247**)

## In welchem Konjunktur-Regime\* sich die Länder und Regionen befinden

Region / Land	Regime	Region / Land	Regime
<b>Euroland</b>	Abschwung	<b>USA</b>	Abschwung
<b>Deutschland</b>	Abschwung	<b>Japan</b>	Abkühlung
<b>Schweiz</b>	Aufschwung	<b>Asien ex Japan</b>	Abkühlung
<b>Österreich</b>	Abschwung	<b>Lateinamerika</b>	Stagnation
<b>Osteuropa</b>	Stagnation	<b>Globales Aggregat</b>	Abkühlung

\* Die Regime – von Rezession bis Boom – werden aus den sentix Konjunkturindizes nach dem Prinzip der „Konjunktur-Uhr“ (s. Erläuterung vorletzte Seite) abgeleitet, die die Wahrnehmung der Investoren zur Konjunktur widerspiegeln. Diese Wahrnehmung ist entscheidend für die Asset-Allokation der Anleger und damit kapitalmarktrelevant. Sie liegt erfahrungsgemäß nahe an der tatsächlichen realwirtschaftlichen Entwicklung, muss mit dieser aber nicht zwangsläufig übereinstimmen.

## Ergebnis-Tabelle für die Euroland-Konjunktur: Juni 2019

Euroland	Jan. 19	Feb. 19	Mrz. 19	Apr. 19	Mai. 19	Jun. 19
<b>Gesamtindex</b>	-1.5	-3.7	-2.2	-0.3	5.3	-3.3
<b>Headline Index</b>						
- Aktuelle Lage	18.0	10.8	6.3	3.8	11.0	6.0
- Erwartungen	-19.3	-17.3	-10.3	-4.3	-0.3	-12.3



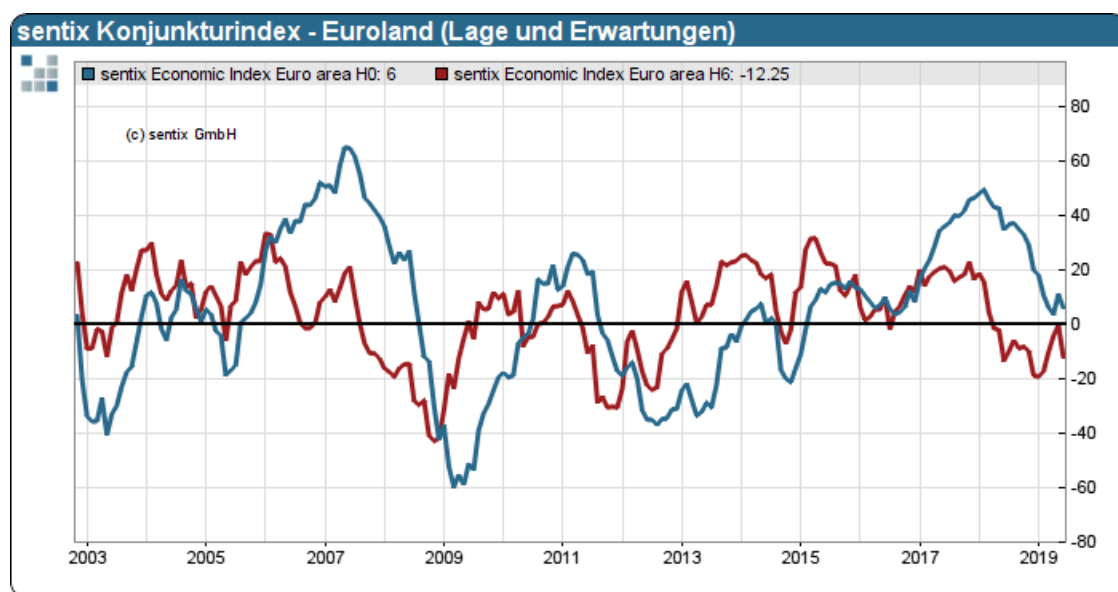
## Kommentierung der Umfrageergebnisse von Juni 2019

### Ein Schlag unter die Gürtellinie

Kaum waren die hoffnungsvollen Daten des sentix Konjunkturindex im Mai veröffentlicht, machte US-Präsident einen Strich durch die Rechnung der Anleger. Spätestens seit die US-Regierung es US-Unternehmen verbietet, mit dem chinesischen Telekom-Ausrüster Huawei Geschäfte zu machen, ist klar, dass aus einem „kalten“ Handelskrieg ein „heißer“ zu werden droht. Diese Entwicklung hat die Anleger aus ihren Aufschwungs-Hoffnungen herausgerissen und in allen Weltregionen zu erheblichen Rückschlägen in den sentix Konjunkturindizes geführt. Für Euroland sinkt der Gesamtindex von 5,3 auf -3,3 Punkte.

### Euroland: Die Hoffnung stirbt

Auch für die Eurozone stellt die Eskalation im US-China-Handelsstreit ein erhebliches Risiko dar. Die Anleger reduzieren ihre Erwartungen deutlich. Die sentix-Konjunkturerwartungen sinken um 12 Punkte auf -12,3 Punkte. Dies ist der niedrigste Stand seit Februar. Wie sehr aus Sicht der von sentix befragten Investoren die Wirtschaft schon jetzt leider, zeigt der Lageindex, der auf nur noch +6 Punkte gefallen ist. Dies ist nur noch wenig oberhalb der Expansionsschwelle.



sentix Konjunkturindex für Euroland – Lage und Erwartungen

Die Hoffnung, dass die konjunkturelle Schwächephase rund um den Jahreswechsel 2018 / 2019 zügig beendet werden könnte, scheint damit verflogen. Die Euroland-Ökonomie steht wieder an der Schwelle zur Rezession. Die Ursache des Problems ist zwar leicht auszumachen, aber angesichts der immer härteren politischen Fronten nicht unbedingt leicht zu lösen. Denn längst schon schaukeln sich die USA und China in einer Eskalationsspirale nach oben. Es erscheint derzeit nicht klar, wie ein Ende des Konfliktes für beide Seiten gesichtswahrend vollzogen werden könnte. Mehr denn je wird damit die Konjunkturprognose zur kurzatmigen Twitter-Analyse.

Dabei ist ein solcher Rückprall in den Konjunkturdaten nach einem unteren Konjunkturwendepunkt nicht untypisch. Auch im Jahr 2012 sorgte die Politik (Griechenland-Krise) für eine solche Bewegung. Erst das beherzte Eingreifen der EZB sorgte damals für Entspannung. Auch dieses Mal hoffen die Anleger nun auf Schützenhilfe der Notenbanken, vor allem der US-Notenbank. Der entsprechende Themenindex steigt um 11 Punkte auf 22,25 Punkte. Dies ist der höchste Stand seit Juli 2016.



## Deutschland: Jetzt wird es ernst

Für die deutsche Wirtschaft kommt es knüppeldick. Einerseits belastet der US-China-Handelsstreit die stark Exportlastige Wirtschaft in hohem Maße. Andererseits wird nirgendwo in Europa mehr über den Klimawandel gesprochen und die eigene Industrie so sehr in Frage gestellt. Dabei befindet sich die Schlüsselbranche des Landes, die Automobilindustrie, noch immer in einer selbstverschuldeten Krise. In diesem Umfeld trägt die Handlungsunfähigkeit der aktuellen Regierungskoalition nicht zur Stabilisierung bei. Der Gesamtindex fällt erstmals seit März 2010 wieder in den negativen Bereich. Eine Rezession steht damit unmittelbar vor der Tür.

Deutschland	Jan. 19	Feb. 19	Mrz. 19	Apr. 19	Mai. 19	Jun. 19	
Gesamtindex	6.1	3.1	4.0	2.1	7.9	-0.7	Tiefster Wert seit 03.2010
Headline Index							
- Aktuelle Lage	34.8	25.8	20.0	10.5	18.3	13.5	
- Erwartungen	-19.0	-17.3	-10.8	-6.0	-2.0	-14.0	

## USA: Trump schießt sich ins eigene Knie

„It's the economy, stupid“ – US-Präsidenten wissen spätestens seit Jimmy Carter, dass Sie im Wahljahr besser eine gutlaufende Wirtschaft vorweisen sollten, um ihre Wiederwahl zu befördern. Trump weiß dies sicher auch und zettelt seine Handelskriege wohl nicht ohne Grund bereits in diesem Jahr an, um deren Beilegung dann zu einem Aufschwung 2020 ummünzen zu können. Dennoch könnte er unterschätzen, wie sehr er sich aktuell mit seiner Handelsrhetorik ins eigene Knie zu schießen droht. Die US-Wirtschaft erlebt gerade eine regelrechte Vollbremsung. Gesamtindex und Erwartungen fallen um jeweils mehr als 10 Punkte!

USA	Jan. 19	Feb. 19	Mrz. 19	Apr. 19	Mai. 19	Jun. 19	
Gesamtindex	6.6	7.4	10.4	11.8	17.7	6.5	Tiefster Wert seit 02.2016
Headline Index							
- Aktuelle Lage	42.3	37.3	36.0	33.3	43.3	31.8	Tiefster Wert seit 10.2016
- Erwartungen	-23.8	-18.8	-12.5	-7.8	-5.3	-16.0	

## Österreich: Nach dem Regierungs-Aus im Abschwung

Auch die Alpenrepublik erlebt derzeit turbulente Zeiten. Nach dem Platzen der Regierungskoalition und der Abwahl des Kanzlers drehen die sentix Konjunkturindizes massiv. Der Gesamtindex fällt um sagenhafte 21,4 Punkte auf nur noch +3,8 Punkte. Die Erwartungen kollabieren gar um 32,6 Punkte und notieren bei -17,8 Punkte auf dem niedrigsten Stand seit September 2011.

Österreich	Jan. 19	Feb. 19	Mrz. 19	Apr. 19	Mai. 19	Jun. 19	
Gesamtindex	21.4	13.8	15.5	23.3	25.2	3.8	Tiefster Wert seit 11.2016
Headline Index							
- Aktuelle Lage	47.0	35.3	30.5	37.5	36.3	28.0	Tiefster Wert seit 02.2017
- Erwartungen	-1.5	-5.8	1.5	10.0	14.8	-17.8	Tiefster Wert seit 09.2011



## Weitere Tabellen

### Japan

	Jan. 19	Feb. 19	Mrz. 19	Apr. 19	Mai. 19	Jun. 19	
Gesamtindex	1.7	4.1	5.4	4.8	9.0	2.2	Tiefster Wert seit 01.2019
Headline Index							
- Aktuelle Lage	20.0	17.0	14.3	10.8	16.5	11.3	
- Erwartungen	-15.0	-8.0	-3.0	-1.0	1.8	-6.5	

### Asien ex Japan

	Jan. 19	Feb. 19	Mrz. 19	Apr. 19	Mai. 19	Jun. 19	
Gesamtindex	5.4	9.9	15.3	16.5	21.1	8.2	Tiefster Wert seit 01.2019
Headline Index							
- Aktuelle Lage	20.5	22.3	24.5	24.0	30.5	19.8	Tiefster Wert seit 09.2016
- Erwartungen	-8.8	-1.8	6.5	9.3	12.0	-2.8	Tiefster Wert seit 01.2019

### Osteuropa

	Jan. 19	Feb. 19	Mrz. 19	Apr. 19	Mai. 19	Jun. 19	
Gesamtindex	-3.0	-2.2	0.7	1.9	5.6	-0.9	
Headline Index							
- Aktuelle Lage	7.8	6.3	6.5	4.3	9.0	5.8	
- Erwartungen	-13.3	-10.3	-5.0	-0.5	2.3	-7.3	

### Lateinamerika

	Jan. 19	Feb. 19	Mrz. 19	Apr. 19	Mai. 19	Jun. 19	
Gesamtindex	-8.3	-6.8	-3.9	-3.8	-3.4	-9.3	Tiefster Wert seit 12.2018
Headline Index							
- Aktuelle Lage	-8.8	-8.5	-6.5	-9.0	-7.5	-9.8	Tiefster Wert seit 12.2018
- Erwartungen	-7.8	-5.0	-1.3	1.5	0.8	-8.8	Tiefster Wert seit 12.2018

### Welt

	Jan. 19	Feb. 19	Mrz. 19	Apr. 19	Mai. 19	Jun. 19	
					0		
Gesamtindex	2.6	4.7	8.3	9.4	14.0	3.6	Tiefster Wert seit 01.2019
Headline Index							
- Aktuelle Lage	20.5	18.9	19.0	17.3	23.9	15.6	Tiefster Wert seit 10.2016
- Erwartungen	-13.8	-8.7	-1.9	1.9	4.4	-7.8	

### Schweiz

	Jan. 19	Feb. 19	Mrz. 19	Apr. 19	Mai. 19	Jun. 19	
Gesamtindex	4.5	6.3	10.5	15.9	13.9	19.9	Höchster Wert seit 09.2018
Headline Index							
- Aktuelle Lage	30.8	31.3	26.8	23.5	28.0	37.3	Höchster Wert seit 11.2018
- Erwartungen	-18.8	-16.0	-4.5	8.5	0.8	3.8	



## Datenverfügbarkeit

**Bloomberg L.P.**

**FACTSET**



**Macrobond**



**HAVER ANALYTICS®**

**sentix**   
expertise in behavioral finance

## Über sentix

sentix ist der Pionier und führende Anbieter von Sentiment-Analysen (Behavioral Finance) in Europa. Seit 2001 befragt sentix wöchentlich rund 5.000 Anleger aus über 20 Ländern (davon über 1.000 institutionelle und fast 4.000 Einzelanleger) zu ihren Erwartungen an die Finanzmärkte sowie zur wirtschaftlichen Entwicklung und zu ihren Portfoliomaßnahmen. Die Ergebnisse der sentix-Umfrage sind repräsentativ für eine breit diversifizierte Investorengruppe.

Die sentix-Befragungen bieten die seltene Kombination aus einer großen Teilnehmerzahl, hoher Qualität und einer herausragenden Geschwindigkeit bei der Informationsbeschaffung und -weitergabe. Alle sentix Indizes sind für sentix Datenkunden regelmäßig nur etwa einen Tag nach Abschluss jeder Umfrage zugänglich - über die sentix Website oder Bloomberg. sentix-Kunden können so die sentix Daten nahezu in Echtzeit nutzen, um ihre Performance weiter zu verbessern.

Die sentix GmbH wurde 2001 gegründet und bildet heute die Basis für alle Dienstleistungen, die die sentix Gruppe ihren Kunden im Bereich Behavioral Finance anbietet.

## Hintergrundinformationen und Methodik

Aktuelle Reports und Dokumentation: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-News/>

Charts und Tabellen: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-Factsheets/konjunktur-auf-einen-blick.html>





## Disclaimer

### Wichtige Hinweise zu Haftung, Compliance, Anlegerschutz und Copyright

Diese Analyse und alle darin aufgezeigten Informationen sind nur zur Verbreitung in den Ländern bestimmt, nach deren Gesetz dies zulässig ist.

Diese Analyse wurde nur zu Informationszwecken erstellt und (i) ist weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder Bestandteil eines solchen Angebots noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren; (ii) ist weder als derartiges Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder als Bestandteil eines solchen Angebots noch als Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren zu verstehen und (iii) ist keine Werbung für ein derartiges Angebot oder eine derartige Aufforderung. Die in dieser Analyse behandelten Anlagemöglichkeiten können für bestimmte Investoren aufgrund ihrer spezifischen Anlageziele, Anlagezeiträume oder ihrer persönlichen finanziellen Verhältnisse nicht geeignet sein. Die hier dargestellten Anlagemöglichkeiten können Preis- und Wertschwankungen unterliegen, und Investoren erhalten gegebenenfalls weniger zurück, als sie investiert haben.

Wechselkursschwankungen können sich negativ auf den Wert der Anlage auswirken. Darüber hinaus lassen die Kurs- oder Wertentwicklungen aus der Vergangenheit nicht ohne weiteres einen Schluss auf die zukünftigen Ergebnisse zu. Insbesondere sind die Risiken, die mit einer Anlage in das in dieser Analyse behandelte Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrument oder Wertpapier verbunden sind, nicht vollumfänglich dargestellt.

Für die in dieser Analyse enthaltenen Informationen übernehmen wir keine Haftung. Die Analyse ist kein Ersatz für eine persönliche Anlageberatung. Investoren müssen selbst auf Basis der hier dargestellten Chancen und Risiken, ihrer eigenen Anlagestrategie und ihrer finanziellen, rechtlichen und steuerlichen Situation berücksichtigen, ob eine Anlage in die hier dargestellten Finanzinstrumente für sie sinnvoll ist. Da dieses Dokument keine unmittelbare Anlageempfehlung darstellt, sollten dieses Dokument oder Teile dieses Dokuments auch nicht als Grundlage für einen Vertragsabschluss oder das Eingehen einer anderweitigen Verpflichtung gleich welcher Art genutzt werden. Investoren werden aufgefordert, den Anlageberater ihrer Bank für eine individuelle Anlageberatung und weitere individuelle Erklärungen zu kontaktieren.

Weder die sentix GmbH noch einer ihrer Geschäftsführer, Angestellten oder sonstige Personen übernehmen die Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen.

Die Sentiment Analyse wird den registrierten sentix-Teilnehmern über das Internet zur Verfügung gestellt, bei denen davon ausgegangen wird, dass sie ihre Anlageentscheidungen nicht in unangemessener Weise auf Basis dieser Analyse treffen.

In Daten oder Diensten getroffenen Aussagen oder Feststellungen beinhalten keine Zusicherungen oder Garantien über künftige Markt- oder Preisveränderungen. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Die sentix GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die sentix GmbH, ihre gesetzlichen Vertreter sowie deren Mitarbeiter (im Folgenden Beteiligte genannt) regelmäßig Geschäfte in Wertpapieren und sonstigen Finanzinstrumenten, auf die in Daten und Diensten Bezug genommen wird, durchführen. Dies tun sie sowohl für eigenen Namen und eigene Rechnung, wie auch im Namen und für Rechnung Dritter. Sofern die Beteiligten an der Emission von Finanzmarktinstrumenten in den letzten 12 Monaten beteiligt waren, wird darauf an entsprechender Stelle gesondert hingewiesen.

Alle Nutzungsrechte an dieser Analyse, den Daten und der Dienste stehen im Eigentum der sentix GmbH und sind kopierrechtlich geschützt. Die sentix GmbH behält sich vor, Verstöße gegen das Urheberrecht sowie eine nicht autorisierte Verwendung von Daten und Diensten, insbesondere die nicht genehmigte kommerzielle Verwendung, zu ahnden. Eine Reproduktion oder Weiterverarbeitung von Website-Elementen, Analysen, Daten oder Diensten in elektronischer, schriftlicher oder sonstiger Form ist ohne vorherige Zustimmung der sentix GmbH untersagt. Aus Analysen, die nur im geschützten Kundenbereich zugänglich sind, darf nicht – auch nicht auszugsweise – zitiert werden. Hiervon ausgenommen sind Analysen, Daten und Dienste die von der sentix GmbH über Presseverteiler oder in sonstiger Weise, die auf eine öffentliche Verbreitung zielen, bereitgestellt werden.

Diese Analyse darf nicht – ganz oder teilweise und gleich zu welchem Zweck – weiterverteilt, reproduziert oder veröffentlicht werden.

„sentix“ ist eine eingetragene Marke der sentix Holding GmbH.

DAX, TecDAX, Xetra und Eurex sind eingetragene Marken der Deutsche Börse AG. Dow Jones EURO STOXX 50 ist eine eingetragene Marke der STOXX Limited. Andere Namen von Produkten und Gesellschaften, die gegebenenfalls auf dieser Site erwähnt werden, können ebenfalls geschützt bzw. Markenzeichen anderer Unternehmen sein.

### ERKLÄRUNG DES ANALYSTEN

Die Entlohnung des Verfassers hängt weder in der Vergangenheit, der Gegenwart noch in der Zukunft direkt oder indirekt mit der Empfehlung oder den Sichtweisen, die in dieser Studie geäußert werden, zusammen.